**Bewerbungs- bzw. Vorschlagsformular zur Aufnahme in die Vorschlagsliste**

Stadt Paderborn

Jugendamt

33095 Paderborn

**Schöffenwahl für die Strafkammern des Landgerichts und die Schöffengerichte im Landgerichtsbezirk Paderborn für die Amtsperiode 2019 bis 2023**

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl einer **Jugendschöffin/ eines Jugendschöffen.**

Angaben zur Person:

|  |
| --- |
| Name, Geburtsname: |
| Vorname/n: |
| Geburtsort, Geburtsdatum: |
| Staatsangehörigkeit: deutsch |
| Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit): |
| Straße, Hausnummer: |
| Postleitzahl, Ort: |
| Telefonnummer (freiwillige Angabe): |
| E-Mail (freiwillige Angabe): |

Weiterhin gebe ich die nachfolgende Erklärung ab:

Ich bin in den letzten 10 Jahren **nicht** zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten verurteilt worden.

Gegen mich läuft **kein** strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder einer sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zur Bekleidung öffentlicher Ehrenämter erkannt werden kann.

Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache und bin im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte.

Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.

Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine Vermögensauskunft (früher: eidesstattliche Versicherung) über mein Vermögen abgegeben.

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an die Gemeindevertretung und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Ort, Datum, Unterschrift)

Ich habe folgende Erfahrungen in der Jugenderziehung und begründe meine Bewerbung wie folgt (freiwillige Angaben):